

SPD gegen B212-Südtrasse

DELMENHORST (JTS). Der Arbeitskreis Bauen und Planen der SPD-Ratsfraktion hat sich in einer Sitzung strikt gegen die vom Land Niedersachsen und der Straßenbaubehörde in Oldenburg geplante Südvariante der neuen B212 ausgesprochen.

„Wir befürchten schon seit Jahren, dass diese Streckenführung erhebliche Verkehrsbelastungen in Delmenhorst verursacht“, so Ratsfrau Susanne Mittag. Dies sei nun durch ein Verkehrsgutachten „mehr als bestätigt“ worden. Das laufende Raumordnungsverfahren gebe allen Delmenhorstern die Möglichkeit, sich zu äußern. Um so befremdlicher sei die Nachricht, dass die Planungsbehörde in Oldenburg aufgrund einer Weisung aus Hannover die Delmenhorster Bürger nicht öffentlich in Kenntnis setzen dürfe.

„Ein bürgerorientiertes Verhalten sieht ja wohl anders aus“, kritisiert Susanne Mittag. Der Arbeitskreis fordert „umgehend“ eine öffentliche Informationsveranstaltung.



dk 22.9.07